



Medienmitteilung

21. November 2023

A2 Tunnel Eich, Ereignis und Wiedereröffnung Tunnelröhre in Fahrtrichtung Norden

Die Kantonspolizei Luzern informierte, dass am Dienstagmorgen, 21. November 2023, kurz vor 5:15 Uhr ein Lastwagen mit geöffneter Kippmulde auf der Autobahn A2 in Eich in Fahrtrichtung Norden fuhr. Dabei kollidierte er mit mehreren Überkopfsignalen und beschädigte diese.

Die Autobahn A2 in Richtung Norden musste gesperrt werden. Der Verkehr wurde in einer ersten Phase in Sempach abgeleitet. Seit 8:30 Uhr wird der Verkehr einstreifig über die zweite Tunnelröhre im Gegenverkehr geführt.

Diverse Signalisationen, Signalträger und Kabelkanäle wurden beschädigt und teilweise oder vollständig heruntergerissen. Die umfangreichen Räumungs- und Reinigungsarbeiten sind mittlerweile abgeschlossen.

Die Untersuchungen und Tests der Anlagen hat ergeben, dass die sicherheitsrelevanten Systeme wie die Notfallbelüftung, die Beleuchtung sowie die Rauchmelder einsatzbereit sind.

Dahingehend wurde entschieden, den Tunnel bei reduzierter Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h wieder für den Verkehr zu öffnen. Die Wiedereröffnung der Tunnelröhre in Fahrtrichtung Norden erfolgt voraussichtlich um 15:45 Uhr.

Die Instandsetzungsmassnahmen erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt voraussichtlich in Nacharbeit.

Kontakt

Samuel Hool, Beauftragter Information und Kommunikation ASTRA,
Tel. 058 463 41 30

